

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Bad König

Stadtverordnetenvorsteher
Frank Hofferbert

64732 Bad König

Bad König, den 02.07.21

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Möglichkeiten der kostenlosen Beratung durch einen ehrenamtlichen Barriere Beauftragten, wird bei allen Planungen von baulichen Maßnahmen der Stadt, soweit erforderlich, von der Stadt Bad König in Anspruch genommen. Als Hinweis für private Bauherren soll auf das Angebot der Sozialverbände aufmerksam gemacht werden."

Begründung:

Wie die Auswertung der Bürgerbefragung nochmals deutlich zeigte, ist der Anteil an Männern und Frauen über 45 Jahren, die im Stadtbereich Bad König leben, sehr hoch. Allein hieraus ergibt sich die Tatsache, dass in den nächsten Jahren die Zahl der Menschen, die mit gesundheitlichen Einschränkungen in Stadtbereich Bad König leben werden, weiter steigen wird.

Wie hoch die Zahl der behinderten Menschen im Stadtbereich Bad König ist, ging aus der Bürgerbefragung leider nicht hervor. Eine gesonderte Befragung dieser Personengruppe durch die Bürgerbefragung war leider nicht vorgesehen, so dass wir nur annehmen können wo hier in Bad König nicht auf deren Bedürfnisse eingegangen wurde bzw. wird.

Um hier endlich der Situation von behinderten, sowie alten Menschen, Rechnung zu tragen und ihnen die Teilhabe am sozialen Leben in Bad König zu ermöglichen, ist es nötig den öffentlichen Raum so zu gestalten dass ihnen nicht nur die gesetzliche zugesicherte Teilhabe am Arbeitsleben, sondern auch am sozialen und gesellschaftlichen Leben ermöglicht wird.

Ein erster Schritt ist es, die kostenlose Beratung eines Barriere Beauftragten in Anspruch zu nehmen und diesen in Planungen beratend einzubeziehen.

Hedwig Seiler